

Der Fachtag wird von den Beratungs- und Koordinationsstellen aus den Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Hamburg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und im Rahmen der Bundesarbeitsgemeinschaft für ambulant betreute Wohngemeinschaften (BAG) durchgeführt. Er wird gefördert durch das Bundesministerium für Gesundheit.

Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter\*innen aus Wissenschaft, Politik, Kommunen, Sozial- und Wohnungswirtschaft, Beratungsstellen und bürgerschaftlichem Engagement sowie An- und Zugehörige von pflege- und assistenzbedürftigen Menschen.

Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie in der im Dezember 2022 erscheinenden Ausgabe Nr. 10 des bundesweiten Journals für Wohn-Pflege-Gemeinschaften. Darin werden Sie auch die Tagungsdokumentation finden. ([www.wg-qualitaet.de](http://www.wg-qualitaet.de))

- **Veranstalter:**  
Beratungs- und Koordinationsstellen  
aus neun Bundesländern
- **Tagungsort:**  
Festsaal der Berliner Stadtmission  
Lehrter Straße 68  
10557 Berlin  
Fußweg vom Hauptbahnhof ca. 10 Minuten  
Buslinie 120 oder 123, Haltestelle Seydlitzstraße  
Parkplätze stehen gegen Gebühr zur Verfügung
- **Online-Anmeldung:**  
Bitte melden Sie sich bis zum 09.09.2022  
unter [www.wg-qualitaet.de](http://www.wg-qualitaet.de) an.  
**Die Teilnehmerzahl ist begrenzt,  
eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich!**
- **Für Rückfragen zur Anmeldung**  
Koordinationsstelle Pflege und Wohnen  
in Bayern  
Telefon 089 / 201 898 57  
E-Mail [kontakt@ambulant-betreute-wohngemeinschaften.de](mailto:kontakt@ambulant-betreute-wohngemeinschaften.de)

**Die Teilnahme an der Veranstaltung  
ist inklusive Getränken und Mittagsimbiss  
kostenfrei.**

## Wohn-Pflege- Gemeinschaften zukunftsicher!?

Balance zwischen  
Selbstbestimmung und Regulierung

**Bundesweiter Fachtag  
21. September 2022  
in Berlin**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

[www.wg-qualitaet.de](http://www.wg-qualitaet.de)

## PROGRAMM

Ambulant betreute Wohn-Pflege-Gemeinschaften bewegen sich seit Jahrzehnten in einem Spannungsfeld zwischen Selbstbestimmung und kollektiver Verantwortung einerseits und gesetzlichen Anforderungen und ökonomischen Belastungen andererseits.

Mit Blick auf die demografische Entwicklung und die letzten Pflegereformen stellt sich mehr denn je die Frage, wie es zukünftig gelingen kann, die Zahl, Vielfalt und Qualität der Projekte zu erhöhen und sie zugleich systematisch in die kommunale Versorgungsplanung zu integrieren.

Welche Rahmenbedingungen sind förderlich, welche Lösungsansätze geeignet, um kleinräumige Wohn-Pflege-Gemeinschaften, die im ambulanten Sektor Versorgungssicherheit und Partizipation ermöglichen, auch in ökonomischer Hinsicht zukunftsfest zu machen?

Aus unterschiedlichen Blickwinkeln setzt der Fachtag Impulse für notwendige politische, strukturelle und leistungsrechtliche Weichenstellungen zur nachhaltigen Weiterentwicklung von Wohn-Pflege-Gemeinschaften.



Foto: Alexandra Kern • [www.alexandrakern.de](http://www.alexandrakern.de)

- |   |  |
|---|--|
| <p><b>9:30 Uhr Ankommen und Anmeldung</b></p> <p><b>10:00 Uhr Begrüßung</b><br/>CHRISTIANE BIBER<br/>Fachstelle ambulant unterstützte<br/>Wohnformen Baden-Württemberg</p> <p><b>10:10 Uhr Grußwort</b><br/>SABINE DITTMAR<br/>parlamentarische Staatssekretärin im<br/>Bundesministerium für Gesundheit</p> <p><b>10:30 Uhr „Wohnen und Versorgung im Alter –<br/>eine Zukunftsaufgabe“</b><br/>Prof. Dr. phil. ADELHEID KUHLMHEY<br/>Direktorin des Instituts für Medizinische<br/>Soziologie und Rehabilitationswissen-<br/>schaft, Charité Berlin</p> <p><b>11:00 Uhr „Wohnen mit Pflegebedarf zwischen<br/>Sicherheit und Selbstbestimmung –<br/>mehr als eine Ambulantisierung<br/>institutioneller Strukturen“</b><br/>NADINE-MICHÉLE SZEPAN<br/>AOK-Bundesverband, Berlin</p> <p><b>11:30 Uhr Kaffeepause</b></p> <p><b>12:00 Uhr Ökonomie der Teilhabe – Bedingun-<br/>gen und deren Auswirkungen für<br/>Wohn-Pflege-Gemeinschaften</b><br/>PETRA SEIDEL<br/>WG-Angehörige, Hamburg</p> <p>THOMAS PFUNDSTEIN<br/>Agentur für Sozialraumentwicklung,<br/>Wiesbaden</p> | <p><b>13:00 Uhr Mittagessen</b></p> <p><b>14:00 Uhr Wohn-Pflege-Gemeinschaften -<br/>Baustein der Pflegeinfrastruktur<br/>im Quartier</b><br/>ULRICH SCHMOLZ<br/>Leiter des Referats 36 Quartiersentwicklung<br/>im Ministerium für Soziales, Gesundheit<br/>und Integration Baden-Württemberg</p> <p>LISA SCHWÄGERL<br/>Sozialreferat<br/>der Landeshauptstadt München</p> <p>Podiumsdiskussion</p> <p><b>14:45 Uhr Wohn-Pflege-Gemeinschaften<br/>zukunftsicher – Förderliche<br/>Bedingungen schaffen!</b><br/>MARIA BECKER<br/>Leiterin der Unterabteilung 42<br/>“Pflegestärkung”, Bonn</p> <p>THOMAS PFUNDSTEIN<br/>ULRICH SCHMOLZ<br/>LISA SCHWÄGERL<br/>PETRA SEIDEL<br/>NADINE-MICHÉLE SZEPAN</p> <p><b>16:00 Uhr Abschluss und Ausblick</b><br/><b>Ausklang bei Kaffee und Kuchen</b></p> <p><b>Moderation</b><br/>MONIKA SCHNEIDER<br/>Agentur für Wohnkonzepte, Köln</p> |
|---|--|